

Referent

Herr **Frank Machalz** ist als langjährig praktisch und lehrend tätiger Jurist mit den Schwerpunkten Arbeits(schutz)recht, Umweltrecht, Haftungsrecht einschließlich Absicherung/Versicherung Inhaber der envigration Umwelt- und Unternehmensberatung Berlin. Er ist in einer Rechtsanwalts- und Steuerberatersozietät u.a. mit den Tätigkeitsschwerpunkten Urheber- und Medienrecht beschäftigt und außerdem Lehrbeauftragter für Umweltrecht/Arbeits(schutz)recht u.a. an der Hochschule für Technik und Wirtschaft sowie an der Technischen Universität in Berlin.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Naturschutzhelfer, Kreisnaturschutzbeauftragte und Mitarbeiter der unteren Naturschutzbehörden sowie alle am Naturschutz Interessierte.

Veranstaltungshinweise

Weitere Termine der Rechtsschulungen in anderen Regionen Sachsens sind:

Grundmodul:

- Samstag, 28.02.2015 im Umweltzentrum Dresden
- Donnerstag, 29.10.15 in Leipzig
- Samstag, 21.11.15 in Chemnitz

Aufbaumodul:

- Freitag, 27.02.15 in Dresden, Umweltzentrum
- Freitag, 30.10.15 in Leipzig
- Freitag, 20.11.15 in Chemnitz

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.lanu.de/akademie/veranstaltungen!



Kontakt

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt, Akademie

Simona Kahle
Wilsdruffer Straße 18
01737 Tharandt

Telefon: 035203 4488-32
Telefax: 035203 4488-44
Email: Simona.Kahle@lanu.sachsen.de

Veranstaltungsort

Seminarraum in der Jugendherberge Bautzen "Gerberbastei"

Am Zwinger 1
02625 Bautzen
Telefon: 03591 40347
Fax: 03591 40348
E-Mail: bautzen@jugendherberge.de

Anreise

PKW: A 4 bis Abfahrt Bautzen-West oder über die B 6, B 96 oder B 156 Richtung Bautzen-Zentrum, am Reichturm in die Altstadt abbiegen

ÖPNV: DB über Dresden oder Görlitz bis Bautzen (ca. 20 Minuten Fußweg ab Bahnhof)

GPS-Koordinaten: N 51° 11' 0.5" | E 14° 25' 28.55"



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie

Rechtsschulung für den ehrenamtlichen Naturschutzdienst

Grundmodul

C 02/15-2
Freitag, 27.03.2015

und

Aufbaumodul

C 03/15-2
Samstag, 28.03.2015

in der Jugendherberge Bautzen
„Gerberbastei“, Am Zwinger 1

Verbindliche Anmeldung

zur Veranstaltung

C 02/15-2 „**Rechtsschulung für den ehrenamtlichen Naturschutzdienst – Grundmodul**“ am **27.03.2015**

C 03/15-2 „**Rechtsschulung für den ehrenamtlichen Naturschutzdienst – Aufbaumodul**“ am **28.03.2015**

entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (www.lanu.de).

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Tagungsgetränke und Arbeitsmaterialien werden gestellt. Mittagessen ist in der Innenstadt Bautzens individuell möglich.

Die Anmeldefrist endet am **20.03.2015**. Danach ist eine Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt!

Name, Vorname

Dienststelle/Firma oder privat

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Die Anmeldung ist unter www.lanu.de/de/Bilden/Veranstaltungen oder per Post, Fax oder E-Mail möglich.
Fax: 03 52 03 / 44 88 44,
E-Mail: Poststelle.adl@lanu.sachsen.de

Programm 27.03.2015

- 09:00 **Begrüßung**
Simona Kahle,
Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
- 09:15 **Rechtliche Grundlagen des Naturschutzrechts**
- 10:45 *Pause*
- 11:00 **Rechte und Pflichten der ehrenamtlichen Naturschutzhelfer**
- 12:30 *Mittagspause*
- 13:30 **Beispiele aus der aktuellen Rechtsprechung zum Naturschutzgesetz**
- 15:00 *Pause*
- 15:30 **Diskussion und Teilnehmerfragen**
- ca. 17:00 *Ende der Veranstaltung*

Dürfen Naturschutzhelfer auch in der Dämmerung und nachts unterwegs sein oder darf ein Jäger einen Naturschutzhelfer aus dem Gebiet verweisen?
Dürfen Amphibien gefangen werden, um sie zu ihren Laichgewässern zu bringen?
Über welche Befugnisse verfügen ehrenamtliche Naturschützer bei der Erfassung von Ordnungswidrigkeiten und der damit zusammenhängenden Aufnahme persönlicher Daten?
Wo liegen die rechtlichen Grenzen beim Fotografieren zur Dokumentation von Arten?

Diese und andere Fragen begegnen ehrenamtlich im Naturschutz Tätigen – bewusst und unbewusst - im täglichen Leben. Die Veranstaltung bringt anhand von Fallbeispielen sehr praxisbezogen Licht in den „Paragrafen-Dschungel“. Den ehrenamtlichen Naturschützern wird auf lebensnahe Art und Weise das wichtige juristische Grundwissen vermittelt, welches gleichermaßen Handwerkszeug und Spielregeln ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit darstellt. Es werden juristische Grundlagen, Rechte und Pflichten der im (behördlich bestellten) ehrenamtlichen Naturschutzdienst Tätigen ebenso erläutert wie Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Betretungsrecht und Sperrungen in der Landschaft.

Programm 28.03.2015

- 09:00 **Begrüßung**
Simona Kahle,
Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
- 09:15 **Aktuelle Neuerungen im Naturschutzrecht**
- 10:45 *Pause*
- 11:00 **Darstellung von Fallbeispielen aus dem Tätigkeitsfeld der Naturschutzhelfer**
- 12:30 *Mittagspause*
- 13:30 **Auswertung der Fallbeispiele**
- 14:30 *Pause*
- 15:00 **Fragen und Diskussion**
- 16:15 **Zusammenfassung und Schlusswort**
- ca. 16:30 *Ende der Veranstaltung*

Mit der Veranstaltung wird die Fortbildungsreihe „Rechtsschulung für ehrenamtliche Naturschutzhelfer“ fortgesetzt. Die Grundkenntnisse im Naturschutzrecht sollen vertieft und in der Praxis angewandt werden. Dazu werden nach einer fachlichen Einführung und Erläuterungen der aktuellen Neuerungen im Naturschutzrecht Fallbeispiele erarbeitet und ausgewertet. An konkreten Problemen werden verschiedene Rechtsgebiete beleuchtet.

Den Teilnehmern soll anhand von praktischen Beispielen die Komplexität des Naturschutzrechts deutlich werden.

Wir bitten alle Teilnehmer, uns mit Ihrer Anmeldung einen aktuellen Fall oder ein aktuelles Problem aus Ihrem Tätigkeitsfeld als Naturschutzhelfer zu senden. Das Fallbeispiel wird dann vorbereitend auf die Veranstaltung vom Referenten aufgearbeitet, in der Veranstaltung erläutert und mit den Teilnehmern gemeinsam bearbeitet. Diese Zuarbeit von Ihnen ist Voraussetzung für das gute Gelingen der Veranstaltung.